Challenge Inklusion
Die Vielfalt macht's

Schulrallye

Bildungsangebot für Projekttage oder Schulaktionen
angeleitet durch Projektmitarbeiter*innen der LAG SH Sachsen

Projekt

Im Rahmen des **Projektes „Challenge Inklusion“** unterstützt die **Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Sachsen e.V. (LAG SH Sachsen)** Pädagog*innen bei der **Bewusstseinsbildung von Schüler*innen für die Themen Inklusion und Barrierefreiheit**. Unser Ziel ist es, junge Menschen für eine barrierefreie, inklusive Gesellschaft zu sensibilisieren sowie Berührungsängste abzubauen.

Thema

Wie barrierefrei sind unsere Schule und ihre Umgebung?

Wir erkunden gemeinsam mit Expert*innen in eigener Sache unsere Schule und die Umgebung aus der Perspektive eines Rollstuhlfahrers und/oder einer sehbeeinträchtigten Person.

Zielgruppe

Schüler*innen ab 5. Klasse

Lernziele

- Schüler*innen können den Begriff Inklusion einordnen und zugehörige Aspekte benennen.
- Schüler*innen lernen unterschiedliche Hilfsmittel kennen, mit denen sie reale Alltagssituationen erfahren, Herausforderungen erkennen und erste Problemlösungen diskutieren.
- Schüler*innen kennen den Zusammenhang zwischen Aspekten der Barrierefreiheit und einem selbstbestimmten Leben.
- Schüler*innen können bauliche Aspekte hinsichtlich deren Barrierefreiheit bewerten.
- Schüler*innen entwickeln Sozialkompetenz gegenüber Menschen mit verschiedenen Bedürfnissen und haben weniger Berührungsängste.
- Schüler*innen erforschen ihren Sozialraum aus Sicht eines Menschen mit Behinderung und reflektieren mittels dieses Perspektivwechsels die Bedeutung von inklusiven Lebensräumen und Barrierefreiheit.
- Schüler*innen gewinnen Einblicke in den Wirklichkeitsbereich von Menschen mit Behinderungen und können ihr Wissen um Diskriminierung und die

Bedeutung von Toleranz und Inklusion auf andere Kontexte übertragen (bspw. andere Minderheiten).

- Schüler*innen schärfen ihr Bewusstsein für die Bedarfe sowie Diskriminierung von Minderheiten, entwickeln eine Wertvorstellung, Toleranz und ein soziales Engagement, um gesamtgesellschaftliche Teilhabe zu fördern.

Zentrale Fragen

- Was ist Inklusion und warum ist Inklusion so wichtig?
- Was bedeutet Barrierefreiheit und welche Barrieren gibt es im eigenen Umfeld?
- Welche Bedarfe haben Menschen mit Behinderungen im alltäglichen Leben? Wo nehmen wir Ausgrenzung wahr? Wie können wir Barrieren vermeiden?
- Wie können Schüler*innen zu einer inklusiven Gesellschaft beitragen?

Ablauf

Zeit: ca. 120-240 Minuten* zzgl. Pausen

- Allgemeine Einführung in das Thema (30 min)
- Erkundungstour – Selbsterfahrung mit Hilfsmittel (60 min)*
- Optional: Quiz „Dumme Fragen gibt es nicht“ oder Planspiel (60 min)
- Auswertung, Zusammenfassung (30 min)

* Beim Einsatz von Rollstühlen und Simulationsbrillen wird im aktiven Teil die doppelte Zeit benötigt.

Benötigte Ausstattung

- Beamer oder digitale Tafel
- Hilfsmittel wie Simulationsbrillen, Blindenstöcke, Rollstühle (organisiert LAG SH Sachsen)
- Arbeitsmaterialien (stellt LAG SH Sachsen)

Kontakt

Kerstin Helm, Projektkoordinatorin „Challenge Inklusion“

Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Sachsen e. V. (LAG SH Sachsen)
Michelangelostr. 2 / Erdg., 01217 Dresden

0351 · 47 93 50 14 | helm@lag-selbsthilfe-sachsen.de

Unterstützt von Teilnehmer*innen der DEUTSCHE POSTCODE LOTTERIE

SACHSEN

LAG Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Sachsen e.V.

Dieses Projekt wird gefördert durch die Deutsche Postcode Lotterie und entstand 2022 unterstützt durch die Mitfinanzierung mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

www.challenge-inklusion.de
www.weilvielfaltfetzt.de
www.keine-dummen-fragen.de